



9. April 2020

Die wichtigsten Ereignisse der kommenden Woche

Mittwoch: Die **US-Einzelhandelsumsätze** dürften im **März** massiv gegenüber dem Vormonat eingebrochen sein. Der bislang stärkste Rückgang stammt vom November 2008 und betrug 3,9 %. Dieser Negativ-Rekord wird gebrochen werden. Wie deutlich, lässt sich nur schwer prognostizieren. Aber es gibt Indizien: Die Fahrzeugverkäufe sind um über 30 % gegenüber dem Vormonat gesunken, die Benzinnachfrage brach in der dritten Märzwoche um 24 % gegenüber der Vorwoche ein. Und der Arbeitsmarktbericht für März, der allerdings in den weniger belasteten ersten beiden Märzwochen erhoben wurde, zeigte einen massiven Stellenabbau im Gastronomiegewerbe. Für den Versandhandel erwarten wir hingegen einen starken Anstieg, was sich besonders in der BEA-Abgrenzung in einem weniger ausgeprägten Rückgang zeigen dürfte.

Donnerstag: Es ist ein Phänomen der frühen Phase der Corona-Krise, das sich fast überall zeigt: Die Stimmungskennzeichen der Unternehmen sowie der privaten Haushalte verschlechtern sich zwar, aber sie unterschätzen teilweise sogar massiv das Ausmaß der wirtschaftlichen Abschwächung. Bislang waren dies aber zumeist März-Indikatoren. Es ist nicht auszuschließen, dass sich die Stimmungskennzeichen im April nochmals deutlich abschwächen werden. In den USA wird mit dem **US-Philly-Fed-Index** einer der ersten von den Kapitalmärkten stark beachteten Stimmungskennzeichen von Seiten der Unternehmen für **April** veröffentlicht. Wir gehen davon aus, dass der Indikator nahe an sein bisheriges Allzeittief vom Dezember 1974 rücken wird, damit dennoch weiterhin das Ausmaß des Wachstumseinbruchs unterschätzen wird.

Freitag: Bedingt durch die Verbreitung des Coronavirus war die Wirtschaftsaktivität in **China** Ende Januar weitgehend zum Erliegen gekommen, bevor sie seit Mitte Februar langsam wieder angelaufen ist. Auch die weitere Erholung im März verlief eher schleppend, weil die Angst vor neuen Infektionsherden die Behörden, Unternehmen und Konsumenten vorsichtig agieren ließ. Es kann daher kein Zweifel bestehen, dass das **Bruttoinlandsprodukt** im **ersten Quartal** deutlich gesunken ist. Doch über das Ausmaß des Rückgangs herrscht große Unsicherheit. Wir erwarten eine Schrumpfung um 5 % im Vergleich zu Vorjahresquartal. Die chinesische Regierung dürfte weitere Maßnahmen zur Konjunkturstimulierung beschließen, um den Arbeitsmarkt zu stabilisieren.

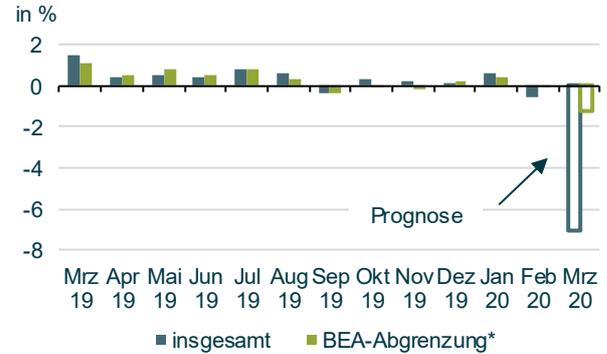
Makro Research:
Chefvolkswirt:
Leiter Volkswirtschaft:
Leiter Kapitalmärkte und Strategie:
Internet / Impressum:

Dr. Ulrich Kater
 Dr. Holger Bahr
 Joachim Schallmayer
<https://www.deka.de/deka-gruppe/research>

Tel. (0 69) 71 47 – 28 49
 Tel. (0 69) 71 47 – 23 81
 Tel. (0 69) 71 47 – 28 46
 Tel. (0 69) 71 47 – 38 07

E-Mail: economics@deka.de
 E-Mail: ulrich.kater@deka.de
 E-Mail: holger.bahr@deka.de
 E-Mail: joachim.schallmayer@deka.de
<https://deka.de/deka-gruppe/impressum>

USA: Einzelhandelsumsätze



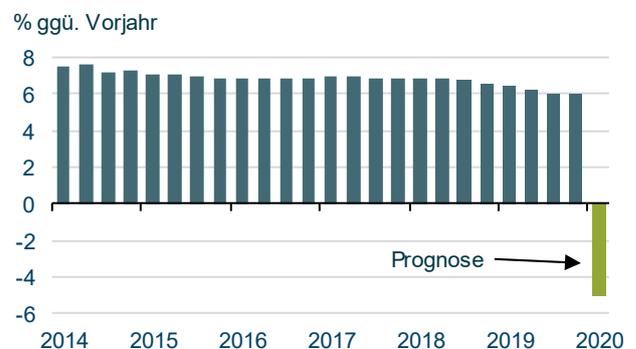
* ohne Autohändler, Tankstellen, Baumärkte und Restaurants
 Quelle: Commerce Department; Prognose Dekabank

USA: Philly-Fed-Index



Quelle: Federal Reserve Philadelphia, Prognose: Dekabank

China: Bruttoinlandsprodukt



Quelle: NBS, Prognose Dekabank



9. April 2020

Wochenvorschau

Mo, 13.04.	Zeit Datum	Indikatoren/Ereignisse	Vorh. Wert	Umfrage* mom/qqq (yoy)	DekaBank	Kommentar
Euroland		Ostermontag				Feiertag
Em. Mark.						
IND	14:00	Verbraucherpreise nsb (Mrz)	(6,6)	(5,9)		
Di, 14.04.						
USA	14:30	Einfuhrpreise nsb (Mrz)	-0,5 (-1,2)	-3,0		
Em. Mark.						
CZE	09:00	Verbraucherpreise (Mrz)	0,3 (3,7)	0,1 (3,5)	0,0 (3,7)	
CHN	k.A.	Ausfuhr/Einfuhr nsb (Mrz)	(7,9) / (16,5)	(-14,0) / (-9,8)		
	k.A.	Handelsbilanzsaldo Mrd USD nsb (Mrz)	47,29	19,44		
Mi, 15.04.						
Euroland						
FRA	08:45	Verbraucherpreise HVPI nsb (Mrz, f)	0,0 v (0,7 v)		0,0 (0,7)	
ITA	10:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Mrz, f)	2,2 v (0,1 v)		2,2 (0,1)	
ESP	09:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Mrz, f)	0,7 v (0,2 v)		0,7 (0,2)	
USA	14:30	Einzelhandelsumsatz sb (Mrz)	-0,5 (4,3)	-6,4	-7,0 (-4,4)	Historisch großer Rückgang - der Monat April wird schlimmer werden
	14:30	Einzelhandelsumsatz ex Auto sb (Mrz)	-0,4 (4,2)	-2,7	-5,2 (-2,4)	
	14:30	Einzelhandelsumsatz ("BEA-Abgrenz.") sb (Mrz)	0,0 (4,0)		-1,3 (1,6)	
	14:30	Empire State Produktionsindikator (Apr)	-21,5	-29,0	-40	
	15:15	Industrieproduktion sb (Mrz)	0,6 (0,0)	-4,1	-3,0 (-3,1)	Industrie zunächst nur wenig vom Shutdown belastet
	15:15	Kapazitätsauslastung sb (Mrz)	77,0	73,8	74,6	
	16:00	Lagerbestände sb (Feb)	-0,1 (1,1)	-0,4		
	16:00	NAHB Wohnungsmarkindex (Apr)	72	60	50	Historisch einmaliger Rückgang
	20:00	Fed Beige Book				
CAN	16:00	BoC Zinsentscheid	0,25	0,25	0,25	
Em. Mark.						
POL	10:00	Verbraucherpreise nsb (Mrz,)	0,7 (4,7)	0,0 (4,4)	0,1 (4,5)	
Do, 16.04.						
Euroland	11:00	Industrieproduktion sb (atb) (Feb)	2,3 (-1,9)	0,1 (-2,0)	-0,1	
DEU	08:00	Verbraucherpreise nsb (Mrz, f)	0,1 v (1,4 v)	0,1 (1,4)	0,1 (1,4)	
	08:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Mrz, f)	0,1 v (1,3 v)	0,1 (1,3)	0,1 (1,3)	
USA	14:30	Baubeginne Tsd sb (Mrz)	1599	1317	1300	-18,7 % mom (Allzeittief: -26,4 %) -17,4 % mom (Allzeittief: -24,0 %)
	14:30	Baugenehmigungen Tsd sb (Mrz)	1452	1300	1200	
	14:30	Erstanträge Arbeitslosenhilfe Tsd. (Vorwoche)				
	14:30	Philly-Fed-Index (Apr)	-12,7	-25,0	-50,0	Nahe Allzeittief
Fr, 17.04.						
Euroland	11:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Mrz, f)	0,5 v (0,7 v)	0,5 (0,7)	0,5 (0,7)	
	11:00	HVPI o. Energ. u. Nahr.-/Genussmittel nsb (Mrz, f)	1,1 v (1,0 v)	(1,0)	1,1 (1,0)	
USA	16:00	Index of Leading Indicators (Mrz)	0,1	-7,0		
JPN	06:30	Dienstleistungssektorindex sb (Feb)	0,8	-0,5		
	06:30	Industrieproduktion sb (nsb) (Feb, f)	0,4 v (-4,7 v)			
	06:30	Kapazitätsauslastung sb (Feb)	1,1			
Em. Mark.						
CHN	04:00	BIP sb (nsb) (Q1)	1,5 (6,0)	-9,8 (-6,0)	-9,0 (-5,0)	VA
	04:00	Einzelhandelsumsatz (Mrz)	(8,0)	(-10,0)	(-7,0)	
	04:00	Industrieproduktion (Mrz)	(6,9)	(-5,4)	(-12,0)	

Erläuterungen siehe Seite 4.



9. April 2020

Rückblick

Fr, 03.04.	Indikatoren/Ereignisse	Vorh. Wert	Umfrage* mom/qq (yoy)	DekaBank	Tatsächliche Werte / Kommentar
USA	Beschäftigte non farm Tsd sb (Mrz)	275 r ▲	-100 r ▼	-200	-701
	Arbeitslosenquote sb (Mrz)	3,5	3,8	3,8	4,4
	Stundenlöhne sb (Mrz)	0,3 (3,0)	0,2 (3,0)		0,4 (3,1)
	ISM-Gesamtindex nicht-verarbeit. Gew. (Mrz)	57,3	43,0 r ▼	40,0	52,5
Mo, 06.04.					
Euroland	sentix-Konjunkturindex: Gesamtindex (Apr)	-17,1	-37,5 r ▼	-30,0	-42,9
	sentix-Konjunkturindex: Lage / Erwartungen (Apr)	-14,3 / -20,0		-30,0 / -30,0	-66,0 / -15,8
DEU	Auftragseingang Industrie sb (atb) (Feb)	4,8 r ▼ (-0,8 r ▲)	-2,5 r ▲ (-0,2 r ▼)	-3,0	-1,4 (1,5)
GBR	GfK Verbrauchervertrauen sb (Mrz, f)	-9 v			-34
Di, 07.04.					
Euroland	Videokonferenz der Euro-Gruppe				
DEU	Nettoproduktion sb (atb) (Feb)	3,2 r (-0,9 r) ▲	-0,8 (-3,0 r) ▲	-0,4	0,3 (-1,2)
NLD	Verbraucherpreise HVPI nsb (Mrz)	0,9 (1,3)			0,3 (1,1)
USA	Konsumentenkredite Mrd USD sb (Feb)	12,1 r ▲	14,0 r ▲		22,3
AUS	RBA Zinsentscheid	0,25	0,25	0,25	0,25
Em. Mark.					
CHN	Devisenreserven Mrd USD (Mrz)	3106,7	3097,5 r ▲	3100,0	3060,6
MEX	Verbraucherpreise nsb (Mrz)	0,4 (3,7)	0,1 r (3,4 r) ▼		-0,1 (3,3)
Mi, 08.04.					
USA	Fed Minutes vom 3. und 15. März 2020				
JPN	Auftragseingang Maschinen sb (nsb) (Feb)	2,9 (-0,3)	-2,9 (-3,0)		2,3 (-2,4)
	Leistungsbilanzsaldo Mrd JPY sb (Feb)	1626,8	2025,4 r ▲		2378,1
Em. Mark.					
HUN	Verbraucherpreise (Mrz)	0,3 (4,4)	-0,1 (3,6)	0,3 (3,9)	0,2 (3,9)
POL	NBP Zinsentscheid	1,00	1,00	1,00	0,50
Do, 09.04.					
Euroland	Zusammenfassung der EZB-Ratssitzung vom 12.03.20				
DEU	Leistungsbilanzsaldo Mrd EUR nsb (Feb)	16,8 r ▲	17,0		23,7
	Warenausfuhr / -einfuhr sb (Feb)	0,1 / 0,6 r ▼	-1,0 / -0,7 r ▲		1,3 / -1,6
ITA	Industrieproduktion sb (atb) (Feb)	3,6 r (-0,2 r) ▼	-1,7 r ▼ (-2,3)		-1,2 (-2,4)
NLD	Industrieproduktion verarb. Gew. sb (nsb) (Feb)	3,1 (0,9 r) ▲			-1,7 (-1,3)
GBR	Monatliches BIP sb (Feb) / 3-Monats-Ø (Dez - Feb)	0,1 r ▲ / 0,0	0,1 / 0,1 r ▼		-0,1 / 0,1
	Industrieproduktion sb (Feb)	0,2 r (-2,8 r) ▲	0,1 r ▼ (-3,0)		0,1 (-2,8)
USA	Erstanträge Arbeitslosenhilfe Tsd. (Vorwoche)	6648	5175		
	Erzeugerpreise sb (nsb) (Mrz)	-0,6 (1,3)	-0,4 r ▼ (0,5)		
	Erzeugerpreise Kernrate sb (nsb) (Mrz)	-0,3 (1,4)	0,0 (1,2)		
	Konsumklima Uni Michigan (Apr, v)	89,1	75,0 r ▼	70,0	
Em. Mark.					
BRA	Verbraucherpreise IPCA (Mrz)	0,3 (4,0)	0,1 (3,4)		
KOR	BoK Zinsentscheid	0,75	0,75	0,75	0,75
Fr, 10.04.					
Euroland					
FRA	Industrieproduktion sb (Feb)	1,2 (-2,8)	0,0 (-2,5 r) ▲		
USA	Verbraucherpreise sb (nsb) (Mrz)	0,1 (2,3)	-0,3 (1,6)	-0,2 (1,7)	
	Verbraucherpreise Kernrate sb (nsb) (Mrz)	0,2 (2,4)	0,1 (2,3)	0,1 (2,3)	
Em. Mark.					
CHN	Verbraucherpreise nsb (Mrz)	0,8 (5,2)	(4,9)	(4,8)	
	Erzeugerpreise nsb (Mrz)	-0,5 (-0,4)	(-1,1)		

Erläuterungen siehe Seite 4.



9. April 2020

Erläuterungen zu den Tabellen:

Vor. Wert = in der Regel der Wert des Vormonats, Vorquartals oder Vorjahres. Folgt den Daten ein „v“ oder „s“, handelt es sich um die vorläufigen Werte der dargestellten Periode.

Em. Mark. = Emerging Markets; v = vorläufig; f = finaler Wert; r = revidierter Wert; s = Schnellschätzung; sb = saisonbereinigt; nsb = nicht saisonbereinigt; atb = arbeitstäglich bereinigt; mom/qoq = Veränderung gegenüber Vormonat/Vorquartal in %; yoy = Veränderung gegenüber Vorjahr in %; VA (EMB) = zu diesem Thema wird ein Volkswirtschaft Aktuell (Emerging Markets Brief) herausgegeben.

Die Pfeile signalisieren in ihrer Richtung eine Anhebung (▲) / Verringerung (▼) des revidierten Wertes im Vergleich zum vorher veröffentlichten Wert.

Länderkürzel: Siehe ISO 3166 ALPHA-3

* Umfrageergebnisse von Bloomberg; kursive Daten von Reuters.

Rechtliche Hinweise:

Diese Informationen inklusive Einschätzungen wurden von der DekaBank nur zum Zwecke der Information des jeweiligen Empfängers erstellt. Die Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Erwerb dar. Die Informationen oder Dokumente sind nicht als Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht. Auch eine Übersendung dieser Information stellt kein Angebot, Einladung oder Empfehlung dar. Diese Information ersetzt nicht eine (Rechts-, Steuer- und / oder Finanz-) Beratung. Jeder Empfänger sollte eine eigene unabhängige Beurteilung, eine eigene Einschätzung und Entscheidung vornehmen. Insbesondere wird jeder Empfänger aufgefordert, eine unabhängige Prüfung vorzunehmen und/oder sich unabhängig fachlich beraten zu lassen und seine eigenen Schlussfolgerungen im Hinblick auf wirtschaftliche Vorteile und Risiken unter Berücksichtigung der rechtlichen, regulatorischen, finanziellen, steuerlichen und bilanziellen Aspekte zu ziehen.

Es handelt sich bei dieser Information um unsere im Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Einschätzungen. Die Einschätzungen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die hier abgegebenen Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen und stammen oder beruhen (teilweise) aus von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der gemachten Angaben und Einschätzungen, einschließlich etwaiger rechtlichen Ausführungen, ist ausgeschlossen. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Diese Information inklusive Einschätzungen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch die DekaBank vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.